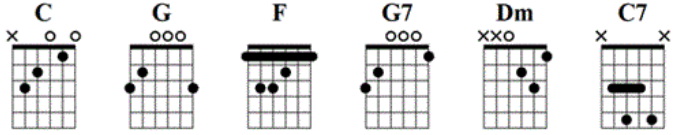




Süßer die Glocken nie klingen







1. Sü- ßer die Glo- cken nie klin- gen als zu der Weih- nachts- zeit;
 2. O, wenn die Glo- cken er- klin- gen, schnell sie das Christ- kind- lein hört,
 3. Klin- gen mit lieb- li- chem Schal- le ü- ber die Mee- re noch weit,



s'ist als ob En- ge- lein sin- gen wie- der von Frie- den und Freud',
 tut sich vom Him- mel dann schwin- gen wie- ei- lig her- frie- nie- der zur Erd',
 dass sich er- freu- en doch al- le se- li- ger Weih- der nachts- zeit.



wie sie ge- sun- gen in se- li- ger Nacht.
 seg- net den Va- ter, die Mut- ter, das Kind.
 Al- le auf- jauch- zen mit herr- li- chem Klang.



Glo- cken mit hei- li- gem Klang, klin- get die Er- de ent- lang!